

Deine Fragen rund um deine Bewertung auf OMR Reviews

Damit du optimal durch den Bewertungsprozess auf OMR Reviews geführt wirst, haben wir hier die wichtigsten Antworten auf häufig gestellte Fragen für dich zusammengestellt.

Was ist OMR Reviews?

OMR Reviews ist die führende Software-Informationenplattform in DACH, die mit Bewertungen von echten Nutzer*innen für mehr Transparenz in der deutschen Softwarelandschaft sorgt.

Warum muss ich mich für die Bewertungsabgabe registrieren? Wie wird meine E-Mail-Adresse genutzt?

Damit OMR Reviews sicherstellen kann, dass Bewertungen ausschließlich von echten Nutzer*innen stammen, ist vor dem Verfassen einer Bewertung eine Registrierung bei myOMR erforderlich. Das geht schnell und unkompliziert - am besten mit deiner Business-E-Mail-Adresse, alternativ über dein Google-Konto oder deinen LinkedIn-Account.

OMR Reviews kontaktiert dich ausschließlich im Zusammenhang mit deiner Bewertungsabgabe. Bei incentivierten Bewertungen kann OMR Reviews dir nach der Veröffentlichung deiner Bewertung so direkt als Dankeschön einen Gutschein zusenden. Falls du eine Bewertung beginnst, aber nicht abschließt oder sie abgelehnt wird, erhältst du maximal drei automatische Erinnerungen. Danach werden keine weiteren Systembenachrichtigungen versendet. Deine E-Mail-Adresse wird nicht für Marketingzwecke genutzt und nicht in einen Newsletter-Verteiler aufgenommen.

Wie und wann erhalte ich den Gutschein und wie kann ich ihn einlösen?

OMR Reviews prüft jede eingereichte Bewertung innerhalb von 72 Stunden persönlich. So wird sichergestellt, dass ausschließlich authentische und qualitativ hochwertige Bewertungen veröffentlicht werden.

Sobald deine Bewertung freigegeben und veröffentlicht wurde, erhältst du automatisch einen Gutscheincode an die von dir hinterlegte E-Mail-Adresse. Welche Art von Gutschein auf OMR Reviews verfügbar ist, legt der jeweilige Softwareanbieter fest (Amazon oder Wunschgutschein). Je nach Gutscheinart hast du folgende Einlösemöglichkeiten:

- Deinen Amazon-Gutschein kannst du direkt im deutschen Shop auf [amazon.de](https://www.amazon.de) einlösen.
- Deinen Wunschgutschein kannst du bei über 500 Partnershops in Deutschland einlösen. Auf [wunschgutschein.de](https://www.wunschgutschein.de) findest du eine Übersicht aller teilnehmenden Shops. Möchtest du deinen Gutschein stattdessen für einen guten Zweck spenden, ist dies ausschließlich über die [Charity-Seite von wunschgutschein.de](#) möglich.

Wie lange dauert das Schreiben einer Bewertung?

Je nachdem, wie vertraut du mit dem Tool bist und wie ausführlich du deine Erfahrungen teilen möchtest, dauert das Ausfüllen der Umfrage in der Regel zwischen 5 und 10 Minuten.

Nimm dir gern ein paar Minuten mehr Zeit, um eine möglichst aussagekräftige und wertvolle Bewertung zu verfassen. Mit deiner Nutzungserfahrung hilfst du anderen Software-Suchenden dabei, fundierte Entscheidungen zu treffen. Gleichzeitig stellst du so sicher, dass deine Bewertung die Mindestanforderungen erfüllt und veröffentlicht werden kann.

Meine Bewertung wurde abgelehnt - warum und was kann ich jetzt tun?

In Einzelfällen kann es vorkommen, dass eine Bewertung abgelehnt wird, weil sie nicht den [Bewertungsrichtlinien von OMR Reviews](#) entspricht. Keine Sorge: Wenn deine Bewertung die Anforderungen noch nicht vollständig erfüllt, kannst du sie jederzeit überarbeiten und erneut einreichen. Gehe dafür einfach über den Bewertungslink, den du vom Softwareanbieter erhalten hast, zurück in die Bewertungsumfrage, passe deine Bewertung an und sende sie erneut ab. Zudem erhältst du bei einer Ablehnung maximal drei automatische E-Mail-Benachrichtigungen von OMR Reviews, die dich direkt zurück zur Bewertungsumfrage führen.

Der häufigste Ablehnungsgrund ist, dass Bewertungen zu wenig differenzierte Punkte bzw. Wiederholungen enthalten, wodurch sie nicht aussagekräftig genug sind. Unter Umständen kann eine Ablehnung auch erfolgen, wenn der Text starke Anzeichen einer KI-Generierung zeigt und dadurch unnatürlich wirkt (u.a. erkennbar an Formulierungsstil, Aufbau oder übermäßigem Einsatz von Emojis). Es ist völlig in Ordnung, sich Unterstützung zu holen, achte dabei jedoch darauf, dass deine persönliche Tonalität erhalten bleibt.

Wie schreibe ich eine werthaltige Bewertung?

Teile deine persönliche Erfahrung mit dem Tool: Beschreibe konkret, was dir besonders gut gefällt, wo du Optimierungspotenzial siehst und welche Probleme du mithilfe der Software lösen kannst.

Achte darauf, hilfreiche und differenzierte Antworten zu geben. Idealerweise beantwortest du alle drei Leitfragen ausführlich - entweder im Fließtext oder in klar formulierten Stichpunkten. Wichtig: Mindestens eine der Fragen sollte drei differenzierte Aussagen enthalten. So erfüllst du die [Bewertungsrichtlinien von OMR Reviews](#) und stellst sicher, dass deine Bewertung veröffentlicht werden kann.

In der Bewertungsumfrage erhältst du zusätzlich hilfreiche Hinweise, die dich beim Formulieren deiner Antworten unterstützen.

Tipps für Frage 1: Was gefällt Dir am besten?

Was ist am hilfreichsten? Beschreibe in mindestens drei Sätzen oder ausformulierten Stichpunkten die Vorteile der Nutzung. Achte dabei auf drei differenzierte Aussagen und vermeide Wiederholungen.

Hier kannst du auf unterschiedliche Aspekte des Produkts und Services eingehen, die dir besonders positiv auffallen. Beschreibe idealerweise konkrete Erfahrungen aus deinem Arbeitsalltag und erkläre, welchen Mehrwert dir das Tool bietet. Beispiele dafür sind:

- **Funktionen & Erfüllung deiner Anforderungen**
Beschreibe, inwiefern das Tool deine fachlichen oder geschäftlichen Anforderungen erfüllt und dich dabei unterstützt, deine Ziele zu erreichen oder zentrale Herausforderungen zu lösen. Gehe dabei auch auf konkrete Funktionen ein, die du besonders häufig nutzt oder die für dich einen klaren Mehrwert bieten. Erkläre, welche Aufgaben du mit diesen Features erledigen kannst, wie sie deinen Workflow unterstützen und inwiefern sie dir helfen, Zeit zu sparen, Prozesse zu automatisieren oder bessere Ergebnisse zu erzielen.
- **Benutzerfreundlichkeit**
Beschreibe, wie intuitiv das Tool aufgebaut ist und wie leicht du dich darin zurechtfindest. Dazu gehören zum Beispiel eine übersichtliche Benutzeroberfläche (UI), logisch strukturierte Menüs oder ein insgesamt angenehmes Nutzungserlebnis, das dir den Einstieg und die tägliche Arbeit erleichtert.
- **Einfache Einrichtung**
Gehe auf den Implementierungsprozess ein: War die Einrichtung schnell und unkompliziert? Gibt es hilfreiche Integrationen, Schnittstellen oder Plug-ins, mit denen sich das Tool problemlos in deine bestehende Systemlandschaft integrieren lässt?
- **Kundensupport**
Teile deine Erfahrungen mit der Betreuung durch den Tool-Anbieter. Zum Beispiel bei der Implementierung, beim Onboarding oder bei Fragen im laufenden Betrieb. Besonders relevant sind hier Aspekte wie Reaktionsgeschwindigkeit, Lösungsorientierung des Support-Teams oder die Unterstützung durch feste Ansprechpartner wie Customer Success oder Key Account Manager.

Tipps für Frage 2: Was gefällt Dir nicht?

Was ist weniger hilfreich? Beschreibe in mindestens 3 Sätzen oder ausformulierten Stichpunkten, wo es Verbesserungspotenzial bei der Nutzung von Webgains gibt. Achte dabei auf 3 differenzierte Aussagen und vermeide Wiederholungen.

Hier kannst du konstruktives Feedback zu Bereichen geben, die aus deiner Sicht noch verbessert werden könnten. Beschreibe idealerweise konkrete Situationen aus deinem Arbeitsalltag und erkläre, warum diese Punkte für dich relevant sind. Beispiele dafür sind:

- **Funktionsumfang oder fehlende Features**
Gibt es Funktionen, die dir im Tool fehlen oder die aus deiner Sicht noch ausgebaut werden könnten? Beschreibe, welche Features du dir wünschst oder welche vorhandenen Funktionen noch mehr Möglichkeiten bieten könnten.
- **Benutzerführung oder Bedienbarkeit**
Vielleicht gibt es Bereiche im Tool, die nicht ganz intuitiv aufgebaut sind oder bei denen du länger gebraucht hast, um dich zurechtzufinden. Hier kannst du beschreiben, welche Aspekte der Navigation, Struktur oder Bedienung verbessert werden könnten.
- **Performance oder Stabilität**
Falls du gelegentlich auf lange Ladezeiten, technische Probleme oder Bugs stößt, kannst du diese Erfahrungen schildern. Erkläre, in welchen Situationen diese auftreten und wie sie deine Arbeit beeinflussen.
- **Einrichtung oder Integrationen**
Gab es bei der Implementierung Herausforderungen? Oder fehlen dir bestimmte Integrationen oder Schnittstellen zu anderen Tools, die du nutzt?
- **Support oder Kommunikation**
Falls du Verbesserungspotenzial im Support oder in der Kommunikation mit dem Anbieter siehst, kannst du auch darauf eingehen - zum Beispiel bei Reaktionszeiten, Lösungsansätzen oder der Verfügbarkeit von Ansprechpartner*innen.

Wichtig: Formuliere dein Feedback möglichst sachlich und konkret. Konstruktive Hinweise helfen Software-Anbietern dabei, ihre Produkte weiter zu verbessern und sind für andere Nutzer*innen besonders hilfreich.

Tipps für Frage 3: Welche Probleme löst du mit dem Tool? Welche Vorteile siehst du in der Nutzung?

Beschreibe in mind. 3 Sätzen oder längeren Stichpunkten, welche Probleme du durch den Einsatz von Webgains lösen kannst. Achte dabei auf 3 differenzierte Aussagen und vermeide Wiederholungen.

Hier kannst du zusammenfassend beschreiben, welche zentralen Herausforderungen oder Aufgaben du mithilfe des Tools bewältigen kannst. Gehe idealerweise auf typische Situationen aus deinem Arbeitsalltag ein und erkläre, welchen praktischen Nutzen dir die Nutzung bringt. Beispiele dafür sind:

- **Effizientere Prozesse und Zeitersparnis**
Beschreibe, welche Aufgaben oder Prozesse durch die Nutzung des Tools schneller, einfacher oder automatisierter ablaufen. Zum Beispiel bei der Verwaltung von Partnerschaften, der Kampagnensteuerung oder der Auswertung von Performance-Daten.
- **Bessere Transparenz und Auswertungsmöglichkeiten**
Gehe darauf ein, wie dir das Tool hilft, Daten, Ergebnisse oder Entwicklungen besser zu verstehen. Zum Beispiel durch übersichtliche Reportings, Analysen oder Dashboards, die dir helfen, fundierte Entscheidungen zu treffen.

- **Skalierung und Wachstum**
Beschreibe, wie dich das Tool dabei unterstützt, dein Affiliate-Programm oder deine Marketingaktivitäten weiterzuentwickeln. Etwa durch die Gewinnung neuer Partner, die Optimierung bestehender Kooperationen oder eine bessere Steuerung deiner Aktivitäten.
- **Zentrale Steuerung und Übersicht**
Erkläre, wie dir das Tool hilft, verschiedene Aufgaben oder Prozesse an einem zentralen Ort zu verwalten – zum Beispiel Partnerprogramme, Kampagnen, Provisionen oder Performance-Daten.
- **Zusammenarbeit mit Partnern**
Falls relevant, kannst du auch darauf eingehen, wie das Tool die Zusammenarbeit mit Publishern, Partnern oder internen Teams erleichtert.
- **Preis-Leistung**
Beschreibe, wie das Tool im Verhältnis zu den gebotenen Funktionen und Vorteilen einen fairen oder besonders guten Wert bietet. Zum Beispiel durch eine effiziente Nutzung der Ressourcen, transparente Kostenstrukturen oder vergleichsweise geringe Aufwände bei hoher Wirkung.
- **Effizientere Prozesse und Zeitersparnis**
Beschreibe, welche Aufgaben oder Prozesse durch die Nutzung des Tools schneller, einfacher oder automatisierter ablaufen. Zum Beispiel bei der Verwaltung von Partnerschaften, der Kampagnensteuerung oder der Auswertung von Performance-Daten.

Warum muss ich den Namen meines Unternehmens angeben?

In der Bewertungsumfrage ist die Angabe des Unternehmens ein Pflichtfeld. Dies dient vor allem zwei Zwecken:

1. **Authentizität und Verifizierung:** Jede Bewertung wird manuell von unserem Team geprüft. Der Unternehmensname hilft sicherzustellen, dass deine Bewertung leichter authentifiziert und veröffentlicht werden kann.
2. **Mehrwert für andere Nutzer*innen:** Bewertungen von echten Nutzer*innen aus realen Unternehmen sind besonders wertvoll. Software-Suchende können deine Nutzungserfahrung besser einordnen und leichter einschätzen, ob die Software auch für ihr eigenes Unternehmen und deren Anwendungsfälle geeignet ist.

Wenn du deinen Unternehmensnamen nicht öffentlich zeigen darfst, trage ihn bitte trotzdem in der Umfrage ein und ergänze "(bitte anonymisieren)". So kann das Validierungsteam von OMR Reviews deine Bewertung unkompliziert prüfen und gleichzeitig den Unternehmensnamen noch vor der Veröffentlichung manuell anonymisieren.

Wie funktioniert die Bewertungsskala von 0 - 10 in der Umfrage?

Die Bewertungsskala in der Umfrage basiert auf dem Net Promoter Score (NPS), einem weltweit anerkannten Standard zur Messung der Kundenzufriedenheit. Sie beantwortet eine zentrale Frage:

“Wie wahrscheinlich ist es, dass du das Tool jemandem weiterempfehlen würdest, der/die sich für das Produkt interessiert?”

Die Skala reicht von 0 (überhaupt nicht wahrscheinlich) bis 10 (sehr wahrscheinlich). So kannst du deine Empfehlung und Zufriedenheit auf einer präzisen Skala ausdrücken.

Einordnung der Net Promoter Scores**NPS 9 - 10****Du bist Fürsprecher*in.**

Du bewertest das Tool sehr positiv und würdest es bedenkenlos weiterempfehlen.

NPS 7 - 8**Du bist neutral.**

Du bewertest das Tool neutral und würdest es nur unter bestimmten Umständen weiterempfehlen.

NPS 0 - 6**Du bist Kritiker*in.**

Du bewertest das Tool kritisch und würdest es aktuell nicht weiterempfehlen.

Dein abgegebener Net Promoter Score (NPS) wird auf OMR Reviews an deiner Bewertung zur Vereinfachung und besseren Visualisierung als 5-Sterne-Rating dargestellt:

- Ein abgegebener NPS von 9 - 10 entspricht 4,5 - 5 Sternen.
- Ein abgegebener NPS von 7 - 8 entspricht 3,5 - 4 Sternen.
- Ein abgegebener NPS von 0 - 6 entspricht 0 - 3,5 Sternen.

Was bedeutet die Frage nach den “Zwecken” in der Bewertungsumfrage genau und welche wähle ich aus?

In der Bewertungsumfrage wirst du gefragt, für welche Zwecke du das Tool anwendest. Über ein Dropdown-Menü kannst du per Checkbox eine oder mehrere Optionen auswählen - je nachdem, wofür du die Software im Alltag tatsächlich einsetzt.

Die zur Auswahl stehenden Zwecke entsprechen genau den Software-Kategorien, in denen das Tool auf OMR Reviews gelistet ist. Deine Auswahl bestimmt, in welchen dieser Kategorien deine Bewertung berücksichtigt wird.

Konkret bedeutet das: Für jeden ausgewählten Zweck erhält das Tool in der entsprechenden Kategorie eine zusätzliche Bewertung mit deinem Feedback. Dadurch beeinflusst deine Auswahl direkt den OMR Score (Anzahl, Durchschnitt und Aktualität der Bewertungen). Dieser Score bestimmt, wie Tools innerhalb einer Kategorie gerankt werden und trägt damit wesentlich zur Sichtbarkeit des Tools in den jeweiligen Kategorien bei.